



Stadt Saalfeld/Saale

Weihnachts- und Neujahrsbotschaft des Bürgermeisters

*Nebel bängt wie Rauch ums Haus,
drängt die Welt nach innen.
Ohne Not gebt niemand aus,
alles fällt in Simmen.*

*Leiser wird die Hand, der Mund,
stillter die Gebärde.
Heimlich, wie auf Meeresgrund
träumen Mensch und Erde.*

Christian Morgenstern

Liebe Saalfelderinnen und Saalfelder, liebe Freunde unserer Stadt, verehrte Gäste,

Christian Morgensterns Worte kamen mir diese Tage in den Sinn, als ich aus meinem Dienstzimmer heraus das Geschehen auf dem Marktplatz betrachtete und feststellte, dass der Weihnachtsfrieden noch fern ist. Hektisch ist das Markttreiben. Menschen bewältigen ihren Alltag und schauen hier und dort „beiläufig“ nach Geschenken für Familie und Freunde. Um es mit den Worten der Autorin Monika Minder zu sagen: „Die Zeit verrinnt. Flüchtig sind die Stunden.“ – trennen uns nur wenige Tage vom Weihnachtsfest und dem Jahreswechsel. Beinahe scheint es so, dass wir uns das Weihnachtsfest herbeisehnen, um uns Freiraum für Familie und Freunde schaffen oder die Arbeit unterbrechen zu können. Wir verbinden die Feiertage mit „Besinnen“, „Nachdenken“ und „Erneuern“. Verwunderlich? Nein, es ist gerade die Geschichte von Bethlehem, die der Geburt Jesu, die Jahr für Jahr besonderer Ausdruck der Freude und Hoffnung in die Zukunft ist.

Im privaten und öffentlichen Leben nutzen wir zugleich diese Zeit, die Höhen und Tiefen des sich dem Ende neigenden Jahres Revue passieren und nochmals wirken zu lassen. Sehr vielschichtig wird der Jahresrückblick sein und auf eine sehr individuelle Art und Weise im Gedächtnis bleiben. Einen werden uns Erinnerungen an Ereignisse, Menschen, Bilder und Emotionen, die für unsere Stadt von herausgehobener Bedeutung waren. Saalfeld blickt auf ein anspruchsvolles, erlebnisreiches und bewegendes Jubiläumsjahr „100 Jahre Saalfelder Feengrotten“ zurück. Sehr gern erinnere ich mich u. a. an den zweiten Tag der Chöre, den Festakt „100 Jahre Feengrotten“ mit der Ausstellungseröffnung „Saalfeld – immer eine Reise wert“, die Mystische Nacht im Feengrottenpark, das Saalfelder Marktfest, den 23. Thüringer Wandertag, die 26. Internationale Thüringen-Rundfahrt der Damen sowie die Tage der Städte-

partnerschaften. Einmal mehr zeigten wir Saalfelder, dass wir freundliche und sympathische Gastgeber sind, die es freut, mit ihren Gästen zu feiern. Viele dieser Veranstaltungen liefen unter städtischer Regie – doch selbst der beste Regisseur dreht kein Meisterwerk ohne eine hervorragende Crew ab. Der Garant für das Gelingen unseres Festjahres waren und sind das Engagement sowie das gedeihliche Miteinander vieler hauptamtlicher und ehrenamtlicher Akteure. Nicht zuletzt trug die finanzielle oder sächliche Unterstützung Saalfelder Unternehmer, Handwerker, Händler und Gastronomen maßgeblich zum Gelingen bei – was hoffentlich auch im Jahr 2015 so sein wird. Allen gilt auch an dieser Stelle mein herzlicher Dank.

2014 bleibt mir – fernab aller Festlichkeiten – auch als Jahr mit einem sehr bewegenden Moment in Erinnerung. Unvergessen bleibt das tragische Unglück, bei dem ein ehrenamtlicher Feuerwehrkamerad sein Leben im Einsatz verlor. Seiner Familie, seinen Angehörigen und Hinterbliebenen gehören – besonders auch in dieser Zeit – mein tiefes Mitgefühl und meine Anteilnahme. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön allen, die uns gerade auch über die Feiertage durch ihren Einsatz ein Stück Sicherheit vermitteln. „Alle Jahre wieder“ blicke ich auf eine positive städtebauliche Entwicklung zurück. Das Resümee 2014 fällt jedoch bei Weitem nicht so freudig aus, wie in den vergangenen Jahren. Vordergründig standen die Beendigung von begonnenen Baumaßnahmen sowie die vorbereitenden Maßnahmen zukünftiger Projekte, sodass nach langem Ringen im Frühjahr 2015 mit dem Bau der Kreisverkehre im Bahnhofsbereich begonnen werden kann. Die Herausforderungen und Möglichkeiten der Zukunft mit Ideen, Vernunft und Einsatz zu meistern, ist das besondere Aushängeschild des ehrenamtlichen Engagements in unserer

Stadt. Allenthalben ist zu spüren, wie sich Saalfelderinnen und Saalfelder in vielerlei Hinsicht für ihr Umfeld und ihre Mitmenschen engagieren, in Vereinen und Initiativen wirken oder kulturelle und sportliche Ereignisse organisieren. Verbunden mit dem beispielgebenden sozialen Wirken hiesiger Unternehmen bilden alle zusammen die tragende Säule unserer Gemeinschaft. Allen fleißigen und treuen Akteuren danke ich sehr herzlich. Neben der ehrenamtlichen Betätigung äußert sich bürgerschaftliches Zutun sowohl durch Zustimmung als auch in Form konstruktiver Kritik. Hierauf kann und darf eine Stadt nicht verzichten, wenn sie sich entwickeln und ihre Zukunft nachhaltig gestalten will. Das Mitgestalten, Mitentscheiden und Mitverantworten der Saalfelder für ihre gemeinsame Zukunft ist unverzichtbarer denn je – der Bürgerschaftliche Dialog

zum Fachmarktzentrum am Bahnhof ist nur ein Beispiel hierfür.

Liebe Saalfelderinnen und Saalfelder, vor uns liegt nun ein neues Jahr mit vielen Herausforderungen, Hoffnungen, Wünschen und guten Vorsätzen. Für Stadtrat, Bürgermeister und Verwaltung gilt es 2015, unter weiter kritischen Bedingungen, den richtigen Weg zwischen Haushaltskonsolidierung, städtischen Investitionen und Förderungen im kulturellen, sportlichen und sozialen Bereich sowie für Kinder, Jugend und Bildung zu finden. Einig sind sich alle Verantwortungsträger darüber, dass wir gemeinsam mit Zuversicht, Tatkraft und Mut den erfolgreichen Weg der Entwicklung unserer Stadt weitergehen und die auf diesem Weg liegenden Chancen, Saalfeld für alle Bürgerinnen und Bürger weiterhin attraktiv, lebens- und liebenswert zu gestalten, ergreifen werden.

*Von guten Mächten treu und still umgeben, Behütet und getröstet wunderbar,
So will ich diese Tage mit euch leben. Und mit euch geben in ein neues Jahr.*



Liebe Saalfelderinnen und Saalfelder,

mit diesen Worten von Dietrich Bonhoeffer wünsche ich Ihnen persönlich – aber auch im Namen des Stadtrates sowie aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Ihrer Stadtverwaltung Saalfeld/Saale – eine gesegnete und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit, frohe Weihnachten sowie alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen für 2015. Gehen wir MITEINANDER in ein gutes neues Jahr.

Ihr

Matthias Graul

Matthias Graul

Bürgermeister der Stadt Saalfeld/Saale

Viele Dank für Ihre Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Herzlich danke ich mit meinem Weihnachtsgruß zudem für die mir zahlreich gesandten Weihnachts- und Neujahrsgrüße. Ihre vielen guten Worte begleiteten mich während der Festtage und lassen mich optimistisch in das neue Jahr schauen. Ich bitte um Verständnis, dass ich mit Blick auf die städtische Finanzlage auch in diesem Jahr keine gesonderten Grußkarten versenden werde.



Amtliche Bekanntmachungen

Informationen des Bürgermeisters zur Stadtratsitzung am 26. November 2014

Sehr geehrte Damen und Herren Stadträte,
werte Gäste,

zu Beginn einige Ausführungen zur gestrigen Auftaktveranstaltung hinsichtlich des Bürgerschaftlichen Dialogs im Rahmen der Bürgerbefragung zum geplanten Bau des Fachmarktzentriums am Bahnhof.

Ich war äußerst positiv über das große Interesse an der Veranstaltung überrascht. Selbst bei allem Optimismus war das – zumindest aus meiner Sicht – nicht unbedingt zu erwarten. Die Veranstaltung war geprägt dadurch, dass eine ganze Reihe von Argumenten ausgetauscht, Fragen gestellt und auf Probleme hingewiesen worden ist, die anschließend notiert wurden.

Die, die gestern anwesend waren – glücklicherweise waren unter den Teilnehmern eine ganze Reihe von Stadträten – wissen, dass eine zweite Veranstaltung am 20. Januar 2015 stattfinden wird. Hier werden die aufgeworfenen Fragen und Probleme erneut aufgegriffen und weiter diskutiert. Ich lade Sie daher alle zu dieser Veranstaltung ein, denn je mehr Stadträte an diesem Prozess teilnehmen, desto besser ist im Anschluss eine sachgerechte Entscheidung möglich.

Die Art und Weise, wie die Veranstaltung abgelaufen ist, gibt mir Hoffnung, dass es möglich ist, die Pattsituation, in der sich der Stadtrat befindet, letztendlich aufzulösen und eine vernünftige, eine gute Lösung hinsichtlich der zukünftigen Bebauung am Bahnhof entstehen kann.

Nun zu den investiven Maßnahmen in der Stadt Saalfeld/Saale:

Grundschule „Marco Polo“ - Freisportanlage: Es erfolgte eine Beantragung von Städtebaufördermitteln (Stadtumbaugebiet Grüne Mitte/Reinhardtstraße) beim Thüringer Landesverwaltungsamt. Der Bewilligungsbescheid liegt nun vor. Der Beschluss im Stadtrat zur Durchführung der Maßnahme soll im Dezember 2014 gefasst werden.

Grundschule „Marco Polo“: An der Aula erfolgt die Montage der Sonnensegel durch die Fa. Metz. Für den nachträglichen Sonnenschutz am Verwaltungstrakt erhielt die Fa. Hantschel den Zuschlag. Die Finanzierung erfolgt über die Investitionspauschale.

Grundschule Gorndorf - Sanierung Turnhalle: Zur Erneuerung der Fensterbänder in der Turnhalle wurden drei Angebote eingeholt. Den Zuschlag erhielt die Fa. Glaserei & Fensterbau aus Saalfeld/Saale. Für die Fassadensanierung im Wärme-Dämm-Verbund-System wurde eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt. Den Zuschlag erhielt die Fa. WSQ. Beide Maßnahmen werden über die Investitionspauschale für Schulen finanziert.

Umbau B 85 im Bahnhofsbereich: Die Submission ist erfolgt. Aktuell werden die Preisangebote geprüft. Die Vergabe der Bauleistung soll im Bau- und Wirtschaftsausschuss am 10.12.2014 erfolgen.

Bushaltestelle Mittlerer Watzenbach: Die Bauarbeiten sind abgeschlossen. Nach Ende der Betonbindezeit wird die Bushaltestelle freigegeben.

Radweg Remschütz: Ihnen liegt die Beschlussvorlage „Sicherungsarbeiten am Saaleradweg“ zur Beauftragung einer Ingenieurleistung, um Sicherungsmaßnahmen zu erarbeiten, vor. Es ist dringend notwendig gewesen, den Radweg aus Sicherheitsgründen zu sperren. Es sind Steinbrocken, die eine Gefahr für Radfahrer darstellen, abgegangen und können noch abgehen. Einige regelmäßige Nutzer dieses Radweges haben dies allerdings nicht ganz begriffen, sodass doch eine Reihe von Protesten in der Verwaltung eingegangen sind. Hier geht allerdings „Sicherheit vor Bequemlichkeit“. Eine andere Lösung ist derzeit nicht denkbar. Es gibt eine Umleitungsstrecke, die auf der anderen Saalseite verläuft aber zugegebenermaßen nicht die Qualität des gesperrten Weges erreicht – es gibt eine ganze Reihe von Schlaglöchern. Inzwischen sind jedoch 110 Tonnen Frostschutzgesteinsmaterial durch den Bauhof aufgebracht worden, um eine halbwegs gegebene Befahrbarkeit herzustellen. Es ist mir bewusst, dass dies

trotdem kein adäquater Ersatz ist. Dennoch ist es weder Jux noch Tollerei, die die Stadt Saalfeld/Saale veranlasst hat, diesen Weg zu sperren. Aus Sicherheitsgründen geht es tatsächlich gar nicht anders. Die Verwaltung arbeitet an einer Lösung und wird sich zügig bemühen, diesen Radweg wieder freizugeben.

Walderlebnispfad: Derzeit wird an der Ideenfindung und der Vorplanung gearbeitet.

Beschlüsse des Stadtrates am 26. November 2014

Beschluss-Nr.: 159/2014

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale genehmigt die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale vom 22. Oktober 2014.

Beschluss-Nr.: 161/2014

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt, gemäß § 7 der Betriebssatzung für den Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof den Jahresabschluss 2013 festzustellen und die Werkleitung für dieses Geschäftsjahr zu entlasten. Er beschließt weiterhin, den Jahresverlust 2013 in Höhe von 48.571,12 € auf neue Rechnung vorzutragen.

Beschluss-Nr.: 173/2014

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale ermächtigt den Bürgermeister als Vertreter des Gesellschafters, auf Grundlage des § 8 des Gesellschaftsvertrages der Saalfeld Bäder GmbH

1. auf bindenden Vorschlag der Fraktion Die Linke
wohnhaft in 07318 Saalfeld/Saale, aus dem Aufsichtsrat abzurufen und
2. auf bindenden Vorschlag der Fraktion Die Jungen Stadtrat Herr Boris Culina,
wohnhaft Köditzgasse 1a in 07318 Saalfeld/Saale, in den Aufsichtsrat zu berufen.

Beschluss-Nr.: 166/2014 - Ablehnung

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt, die Schaltzeiten der Straßenbeleuchtung entsprechend den Anlagen 1 und 2 zu ändern. Die Beschlüsse 71/2013, 138/2013 und 181/2013 werden aufgehoben.

Beschluss-Nr.: 167/2014

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beauftragt den Bürgermeister der Stadt Saalfeld/Saale, bis zur Vorlage des Beleuchtungskonzeptes die Wiedereinschaltung der Straßenbeleuchtung in der Sonneberger Straße und in der Pfortenstraße zur Sicherheit der Schulwege vorzunehmen.

Beschluss-Nr.: 165/2014

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt nach § 6 Thüringer Straßengesetz (ThürStrG) vom 7. Mai 1993, die Umlandstraße (Flurstück 3867/31) als öffentliche Gemeindestraße zu widmen.

Beschluss-Nr.: 172/2014

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt als außerplanmäßige Ausgabe von 17.000 € die Beauftragung der Dr. Fischer Ingenieur GmbH mit der Erstellung eines Sicherungskonzeptes für die Felsabbrüche.

Beschlüsse des Bau- und Wirtschaftsausschusses vom 12. November 2014

Beschluss-Nr.: B/157/2014

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Neubau 15 Wohneinheiten, Albert-Schweitzer-Straße, Fl.-Nr. 7183/416“ in Saalfeld/OT Gorndorf.

Beschluss-Nr.: B/158/2014

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Balkon und Mauer (H: 2,50 m und B: 3,36 m), Klopstockstraße, Fl.-Nr. 4005/10“ in Saalfeld.

Beschluss-Nr.: B/159/2014

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Ersatzneubau Geräteschuppen, Unterm Kitzerstein, Fl.-Nr. 751/2“ in Saalfeld.



Beschluss-Nr.: B/160/2014

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Errichtung einer Parkfläche von ca. 90 m² und Erneuerung der vorhandenen Zäune, Am Tauschwitzer Bach, Fl.-Nr. 3501/10“ in Saalfeld.

Beschluss-Nr.: B/161/2014

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Vordach Halle 7, Hüttenstraße, Fl.-Nr. 1485/24“ in Saalfeld.

Beschluss-Nr.: B/162/2014

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Neubau eines Carports, Langenschader Straße, Fl.-Nr. 1734/5“ in Saalfeld.

Beschluss-Nr.: B/163/2014

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Nach Erhaltungssatzung: Ersatzneubau Geräteschuppen, Unterm Kitzerstein, Fl.-Nr. 751/2“ in Saalfeld.

Beschluss-Nr.: B/164/2014

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens des beantragten Vorhabens „Errichtung eines Vertikalplattformliftes einschließlich Schacht, Richterstraße, Fl.-Nr. 3020/32“ in Saalfeld.

Beschluss-Nr.: B/165/2014

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Umbau eines EFH zum ZFH, Hermann-Hesse-Straße, Fl.-Nr. 6281/126“ in Saalfeld.

Allgemeinverfügung über die Widmung von Straßen im Stadtgebiet Saalfeld/Saale

Gemäß § 6 Abs. 1 in Verbindung mit § 3 Abs. 1 Nr. 3 Thüringer Straßengesetz (ThürStrG) vom 7. Mai 1993 (GVBl. S. 273) geändert durch Gesetze vom 24. Oktober 2001 (GVBl. S. 265), vom 6. Januar 2003 (GVBl. S. 19), vom 23. September 2003 (GVBl. S.433), vom 10. März 2005 (GVBl. S. 58) und des Stadtratsbeschlusses Nr. 165/2014 vom 26.11.2014 wird folgende Verkehrsfläche öffentlich gewidmet:

- Umlandstraße (Flurstücks-Nr. 3867/31)
- Die unter Punkt 1 genannte Verkehrsfläche wird nach § 3 ThürStrG als **öffentliche Gemeindestraßen** eingestuft.
Widmungsbeschränkungen: keine
- Die Widmung wird am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt, Teil Stadt Saalfeld, wirksam.
- Der Widmungsbeschluss, seine Begründung und Anlagen können während der Dienstzeiten am

Montag	von 09:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag	von 09:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch	von 09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	von 09:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	von 09:00 bis 14:00 Uhr

 in der Stadtverwaltung Saalfeld, Tiefbauamt, Markt 6, Zimmer 1.03 bei Frau Hauke eingesehen werden.
- Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer öffentlichen Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift während der o. g. Dienstzeiten bei der Stadtverwaltung Saalfeld, Tiefbauamt, Widerspruch erhoben werden.

Saalfeld/Saale, 10.12.2014

Matthias Graul
Bürgermeister der Stadt Saalfeld/Saale

Bekanntmachung

Auf Grund der Ergebnisse der letzten turnusmäßig durchgeführten Brücken- und Bauwerksprüfungen, sowie den laufenden Zustandskontrollen an den in Rechtsträgerschaft der Stadt Saalfeld/Saale befindlichen Brücken und Ingenieurbauwerken werden auf Grund ihres Zustandes folgende Brücken und Bauwerke für den Verkehr gesperrt.

- Brücke über die Weira im Bereich Eisenstraße – Haeckelstraße für den Fahrzeugverkehr
- Alle Brücken im Bereich des Siechenbaches zwischen Meininger Hof und Brücke Am Brendelgarten für den Fußgänger- und Radverkehr
- Treppenanlage vom Langewiesenweg zum Siechenbach für den Fußgängerverkehr
- Treppenanlagen zwischen Gartenanlage Am Eckhardtsanger und Friedhofstraße für den Fußgängerverkehr
- Auf der Brücke über den Siechenbach im Bereich Am Brendelgarten erfolgt eine Einengung der Fahrbahnbreite auf 3,00m

Die oben genannten Sperrungen werden ab dem 15. Dezember 2014 bis auf Widerruf wirksam.

Wir bitten im Interesse der öffentlichen Sicherheit um Beachtung und Einhaltung der entsprechenden Beschilderungen.

Berichtigung

zur Information des Staatlichen Schulamtes Südthüringen sowie des Amtes für Kindertagesstätten, Schulverwaltung und Horte der Stadt Saalfeld zur Schulaufnahme zum Schuljahr 2015/2016 im Amtsblatt Nr. 2014/14 vom 12.11.2014

Der erste Schultag im Schuljahr 2015/16 ist nicht der 07.09.2015 sondern der 24.08.2015.

Öffnungs- und Schließzeiten der Horte der Stadt Saalfeld/Saale während der Weihnachtsferien 2014

Grundschule „Marco Polo“

geöffnet: 22./23.12.2014, 29./30.12.2014 und 02.01.2015, jeweils 6 – 17 Uhr
Schließzeiten: 24. – 26.12.2014 und 31.12.2014 – 01.01.2015

Grundschule „C. Aquila“, Grundschule Gorndorf

Schließzeiten: vom 22.12.2014 bis 02.01.2015. Während der Schließzeiten ist eine Betreuung in der Grundschule „Marco Polo“ möglich.

Schließzeiten der Stadt- und Kreisbibliothek der Stadt Saalfeld/Saale

Die Stadt- und Kreisbibliothek hat in der Zeit vom 24. – 28.12.2014 sowie vom 31.12.2014 – 01.01.2015 geschlossen. Wir bitten dies zu beachten.

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Saalfeld

Am 23. Januar 2015, 19:00 Uhr, findet im Gerätehaus Beulwitzer Straße die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Saalfeld statt.

Ende der amtlichen Bekanntmachungen



Termine, Tipps und Informationen

Herzlichen Glückwunsch

allen Jubilarinnen und Jubilaren der Ortsteile
Arnsger euth, Aue am Berg, Beulwitz,
Crösten und Wöhlisdorf zu ihrem Ehrentag:

01. Januar	Frau Britta Schulz, Beulwitz	zum 67.
02. Januar	Herr Klaus Maskos, Aue am Berg	zum 71.
04. Januar	Frau Gisela Gerboth, Beulwitz	zum 73.
04. Januar	Frau Heidi Eichhorn, Crösten	zum 76.
05. Januar	Frau Roswitha Reinsch, Beulwitz	zum 68.
06. Januar	Frau Dagmar Möbius, Beulwitz	zum 69.
06. Januar	Frau Marianne Trupp, Crösten	zum 73.
06. Januar	Frau Ilga Ertner, Beulwitz	zum 77.
11. Januar	Frau Brunhilde Wohlfarth, Arnsger euth	zum 72.
11. Januar	Frau Emma Kretschmer, Beulwitz	zum 66.
14. Januar	Frau Anita Sokol, Arnsger euth	zum 68.
15. Januar	Frau Anna Wawrzitz, Crösten	zum 79.
15. Januar	Frau Hiltraud Knoch, Arnsger euth	zum 74.
20. Januar	Frau Renate Demmler, Arnsger euth	zum 71.
29. Januar	Frau Rosmarie Beißig, Beulwitz	zum 76.
29. Januar	Herr Hartmut Kania, Beulwitz	zum 65.

Andreas Korn
Ortsteilbürgermeister
Beulwitz

Torsten Danz
Ortsteilbürgermeister
Arnsger euth

Traurig nehmen wir Abschied von
unserer Kollegin

Angela Schrödel

Wir sind dankbar für die Zeit mit ihr
und behalten sie in guter Erinnerung.
Unsere Gedanken sind bei der Fa-
milie.

Die Kolleginnen und
,Ehemaligen‘ der
Saalfelder Bibliothek

Straßenaktion gegen häusliche Gewalt

„NEIN zu Gewalt“ - Im Rahmen
des internationalen Tages gegen
Gewalt an Frauen wurden im No-
vember bei einer Straßenaktion
erneut Taschentücher mit den

Kontaktdaten der entsprechenden
Hilfsnetzwerke unter dem Motto:
„Wir haben die Nase voll von
häuslicher Gewalt“ an Passanten
verteilt.



Foto (v.l.): Nina Happich und Christine Hoppert (Frauenhaus der
Volkssolidarität e. V. Saalfeld-Rudolstadt) und Isrid Müller (Gleich-
stellungsbeauftragte Stadt Saalfeld/Saale)

Fachtagung zum Thema „NEIN zu häuslicher Gewalt“

Bereits das 6. Jahr initiierte Saal-
felds Gleichstellungsbeauftragte,
Isrid Müller, am 4.11.2014 den
Fachtag „Nein zu häuslicher Ge-
walt“ an der Medizinischen Fach-
schule in Saalfeld.

Unterstützt von der Beratungs-
stelle/Frauenhaus der Volkssoli-
darität Saalfeld-Rudolstadt, der
stell. Gleichstellungsbeauftragten
der Stadt Rudolstadt, der Inter-
ventionsstelle Gera- Saalfeld, der
Landespolizeiinspektion Saalfeld
fand dieser Fachtag bei den Aus-
zubildenden des 2. Ausbildungs-
jahres in den Fachrichtungen
Gesundheits- und Krankenpflege

sowie Altenpflege großes Interes-
se. Angesprochen wurden The-
men wie Hilfemöglichkeiten bei
häuslicher Gewalt, Formen und
Merkmale von häuslicher Gewalt,
Gewaltschutzgesetz, Schweige-
pflicht, Hilfetelefon. In verschie-
denen Workshops konnten die
Auszubildenden ihre Erkenntnisse
in kleinen Projektarbeiten um-
setzen und anschließend ihre Er-
gebnisse vorstellen. Das neu ge-
wonnene Wissen können Sie in
ihre tägliche Arbeit einfließen
lassen und Handeln, wenn ihnen
Menschen begegnen, die von
häuslicher Gewalt betroffen sind.

Weihnachtsbäume für Kindertagesstätten

„O Tannenbaum, o Tannenbaum,
wie grün sind deine Blätter ...“
erklingt es in der vorweihnacht-
lichen Zeit in vielen Saalfelder
Kindertagesstätten. Passend
dazu übergab am 28. November
2014 André Otto, Geschäftsleiter
der MAN Andreas Tröger GmbH,
im Beisein von Bärbel Weih-
rauch (ehrenamtliche 2. Beige-
ordnete) traditionell Weih-
nachtsbäume an die Kinderein-
richtungen unserer Stadt.
Obendrauf überraschte Daniel
Bauer, Saalfelder Stadtwerke
GmbH, mit einer Geldspende



für jede Kindertagesstätte, die
sie für den Kauf von Geschenken
verwenden kann.



SAALFELD-EVENTS Veranstaltungstipps für die Stadt Saalfeld/Saale im Zeitraum Dez. '14/Jan. '15

AUSSTELLUNG

27.09. – 18.01.2015 „In manchen Familien wird Not einkehren“
Saalfeld und der Erste Weltkrieg 1914 - 1918

Saalfelder Stadtmuseum

29.11. – 01.02.2015 Eva Bruszis (Erfurt)

Saale Galerie, Brudergasse 9

FREIZEIT

13.12.2014, 13 Uhr Wanderung „Der Kulm – Hausberg der Saalfelder“ Strecke: Bergfried Klinik – Remschütz – Grauwinkeltal – Katze – Melktal – Remschütz/4,5 Std., 10 km, 4 €/Person

13.12.2014, 17 Uhr Entdeckertour 100 Jahre Feengrotten

Um Voranmeldung wird gebeten! Ab *Tourist-Information*

13.12.2014, 21 Uhr Saalfelder Nachtschwärmerei

Um Voranmeldung wird gebeten! Ab *Tourist-Information*

14.12., 13.15 Uhr Führung in der Villa Bergfried

Eintritt: 5 Euro, ca. 2 Stunden. Vorherige Anmeldung notwendig (Carla Wühn, 03671/598271, liegenschaften@stadt-saalfeld.de).

14.12.2014, 14 – 18 Uhr Klosteradvent

Im Mittelpunkt steht wie immer das weihnachtliche Musizieren. Verschiedene Instrumentalensembles, wie z.B. das Mandolinorchester aus Rudolstadt, werden zu hören sein, das Adventskonzert mit dem Klosterchor, Flötenquartett und Bläsergruppe findet wie immer im Festsaal statt und es wird zum gemeinsamen Adventsliedersingen eingeladen. Die Kinder und Erwachsenen können sich wieder auf ein neues Marionettenspiel mit der „Roland-Bühne“ freuen. Diesmal schrieb Anne Gallinat das Stück „Kaspers wundersame Reise nach Saalfeld“. Anlässlich des Jubiläums „100 Jahre Feengrotten und Tourismus in Saalfeld“ wird sich Kasper mit einem Trabbi auf den Weg in unsere Stadt machen. Kasper und seine Bekannten werden eine Stadtführung durch die „Steinerne Chronik“ Thüringens erleben. Allerdings passieren auf Kaspers Reise wundersame Dinge: So wird Bürgermeister Jakob Kelz nach fast fünfhundertjährigem Schlaf unerwartet in der Stadt auftauchen. Es gibt einen Sprachkurs in Saalfelder Mundart. Eine Nixe, die nicht schwimmen kann, fällt in die Saale. Wer wissen will, was noch für zauberhafte Dinge auf dieser Reise geschehen, ist herzlich 14.30 Uhr zur Aufführung im Vortragsraum des Museums eingeladen. Ein kleiner individueller Adventsmarkt mit Kunstgewerbe, Spielzeug, Süßigkeiten u.a. im Kreuzgang des Klosters lädt zum Stöbern und Genießen ein. Weiterhin gibt es Bastelangebote für die ganze Familie. Das Museumscafé mit Musik, am Klavier Norman Kleingärtner, freut sich über ihren Besuch und bietet viele Leckereien, aber auch kleine herzhaftere Speisen an. Selbstverständlich ist auch das festlich geschmückte Haus und die aktuelle Sonderausstellungen „In manchen Familien wird Not einkehren“, Saalfeld und der Erste Weltkrieg, und die Fotoausstellung „Weihnachten, wie es früher war“, Bilder aus Familienalben, zu besichtigen. Eintritt: 7,- €, Ermäßigt: 5,- €, Kinder: 1,- €, Familienkarte (bis 2 Kinder): 10,- €. Für das Marionettentheater erheben wir zusätzlich einen Unkostenbeitrag von 2,- €. *Saalfelder Stadtmuseum*



16.12.2014, 20 Uhr „Oh, du Fröhliche!“

Weihnachtliches Kabarett mit Katrin Weber. *Meininger Hof*

20.12.2014, 13 Uhr Wanderung „Gartenkuppen – ein Berg, drei Gipfel“ Strecke: Bergfried Klinik – Steiger – Mittelwegs Hütte – Gipfel 3,2,1 – Zickzackweg – Saure Wiesen – Kienberg – Arnsgeretheer Bach – Bergfried Klinik/4,5 Std., 10 km, 3 €/Person

25.12.2014, 13 Uhr Wanderung „Arnsgeretheer Tal - Walderlebnispfad“ Strecke: Bergfried Klinik – Altes Gehege – Garnsdorf – Feengrotten – Walderlebnispfad – Arnsgeretheer Tal – Arnsgeretheer

– Talberg – Eyba – Steiger – Bergfried Klinik/4,5 Std., 11 km, 3 €/Person

27.12.2014, 13 Uhr Wanderung „Entlang der Saale“

Strecke: Bergfried Klinik – Wetzelsstein – Unterrasen – Reschwitz – Mühlfelsen – Angergraben – Fischersdorf – Gossitzfelsen – Oberrnitz – Bergfried Klinik/4,5 Std., 11 km, 3 €/Person. Wichtig: bitte melden Sie sich bei allen Wanderungen spätestens bis zum Vortag beim Naturführer Werner Preißler (Tel. 0160/91084933 o. preissler.reschwitz@t-online.de) an!

31.12.2014, 16 Uhr Leipziger Pfeffermühle – „Drei Engel für Deutschland“

Die drei Engel drehen die politische, soziale und kulturelle bundesdeutsche Wirklichkeit durch den kabarettistischen Fleischwolf, indem sie sich gegenseitig die Dinge erklären, in verschiedene Rollen schlüpfen, um die eine oder andere irdische Situation auf ihre Weise durch zu spielen, entweder als renitente Politesse mit dem unwiderstehlichen Charme sächsischer Volkspolizistinnen, als beratungsresistente Banker im Integrationskurs oder als A-capella-Trio für die Truppenbetreuung deutscher Soldaten am Hindukusch mit einer neuen Version von „Lili Marleen“. Letztendlich zeigt sich aber doch die tiefe Wahrheit der alten Volksweise, in der es heißt: „Es rettet uns kein höh' res Wesen, kein Gott, kein Kaiser noch Tribun, uns aus dem Elend zu erlösen, können wir nur selber tun!“ Karten sind in den bekannten Vorverkaufsstellen sowie online unter www.meininger-hof.de erhältlich. *Meininger Hof*

MÄRKTE

jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag: Grüner Markt
Saalfelder Innenstadt

30.11. – 21.12.2014 Saalfelder Advents- und Glühweinmarkt

Montag – Sonnabend jeweils 11.00 Uhr – 19.00 Uhr, Imbiss & Glühwein – 20.00 Uhr; Sonntag jeweils 12.00 Uhr – 19.00 Uhr alle Teilnehmer. *Saalfelder Innenstadt*

KONZERT/KLASSIK

14.12.2014, 15 Uhr Carillon Glockenspiel Park Bergfried

21.12.2014, 17 Uhr „Messiah“

Oratorium von Georg Friedrich Händel. *Johanneskirche*

26.12.2014, 17 Uhr Weihnachtliche Chormusik mit dem Mädelchor und den Thüringer Sängerknaben. *Johanneskirche*

29.12.2014, 18 und 20 Uhr Konzert für die Seele

Um Voranmeldung wird gebeten! *Saalfelder Feengrotten*

KINDER/JUGEND

11.12.2014, 16 Uhr „Wie weihnachtet man?“ – Bilderbuchkino
Eine witzige Weihnachtsgeschichte über den Sinn des Schenkens. *Kinderbibliothek Saalfeld, Markt 7 (Eingang Brudergasse)*

13.12.2014, 22 Uhr Drumandbass Klubhaus Saalfeld

16.12.2014, 16 Uhr „Wie weihnachtet man?“ – Bilderbuchkino
Zweibibliothek Gorndorf, A.-Schweitzer-Str. 132

20.12.2014, 21 Uhr Pussyclub Klubhaus Saalfeld

26./27.12.2014 Märchenreisen 15 Uhr: für Kinder ab 5 Jahre, 17 Uhr: für Kinder ab 10 Jahre, 19 Uhr: für Verliebte. Um Voranmeldung wird gebeten! *Saalfelder Feengrotten*

31.12.2014, 23 Uhr Superdisko

Musik: Orti & Hans, DJ Balkalor, Mr. Beat 70. *Klubhaus Saalfeld*

06.01.2015, 16 Uhr „Vorhang zu!“ Für Kinder bis 7 Jahre. *Kinderbibliothek Saalfeld, Markt 7 (Eingang Brudergasse)*

16.01.2015, 20 Uhr Jamaican Ska Sensation

Live: Roy & Yvonne & the easy snappers. *Klubhaus Saalfeld*